

PRESSEINFORMATION

02. JANUAR 2013 / 2 SEITEN

SCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN AM 5. UND 6. JANUAR

Schloss Ludwigsburg

Vergangenheit oder Gegenwart in den Schlössern von Ludwigsburg

Am kommenden Wochenende hat man die Qual der Wahl. Es geht entweder mit zwei Herren aus der Zeit der württembergischen Herzöge und Könige in die Vergangenheit – oder in den Untergrund zur modernen Technik des Schlosses.

„**Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses**“ heißt es am **Samstag, den 5. Januar um 10 Uhr**. In den Räumen unter dem Schlosshof schlägt das technische Herz. Unglaublich wie viele Rädchen perfekt ineinander greifen müssen, damit der riesige Museumskomplex heutigen technischen Anforderungen genügt und alle Besucher einen angenehmen Aufenthalt haben.

Am Sonntag, den 6. Januar startet das Programm **um 15 Uhr im Schloss Favorite** unter dem Motto „**Jagdlust und Büchsenknall**“. Zusammen mit dem Leibbüchsenspanner, dem obersten Jäger seiner Majestät König Friedrich, geht es auf den Rundgang, bei dem sich alles um das königliche Jagdvergnügen dreht. Am gleichen Tag erwartet **um 16 Uhr** der Zeremonienmeister von Herzog Carl Eugen seine Besucher im Residenzschloss. Er muss das letzte große Hoffest für seinen Herrn vorbereiten, zu dem sogar ausgewählte bürgerliche Damen und Herren Zutritt bekommen sollen. Seine Aufgabe ist es bei der Sonderführung „**Baron von Bühler empfängt Gäste**“ dafür zu sorgen, dass niemand aus der Rolle fällt.

SONDERFÜHRUNGEN

„Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses“

Die Katakomben im Schloss. Referent: Edmund Banhart

Samstag, 5. Januar, um 10 Uhr

„Jagdlust und Büchsenknall“

Schloss Favorite: Sonderführung in historischer Uniform. Referent: Claus Bittner

Sonntag, 6. Januar, um 15 Uhr

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2011 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

02. JANUAR 2013 / 2 SEITEN

SCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN AM 5. UND 6. JANUAR

„Baron von Bühler empfängt Gäste“

Sonderführung im historischen Kostüm. Referent: Herbert Rommel

Sonntag, 6. Januar, um 16 Uhr

ANMELDUNG & PROGRAMM

Für die Führungen ist eine Anmeldung bei der Schlossverwaltung Ludwigsburg erforderlich:

Telefon: 07141.18-2004. Treffpunkt ist die Schlosskasse.

Das gesamte Programm aller Sonderführungen der Schlösser von Ludwigsburg erhält man an der Schlosskasse, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de sowie über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten (07251.74-2770) oder per E-Mail an prospektservice@staatsanzeiger.de. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2011 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).